



MEDIENINFORMATION

»Die Zugezogenen. Neusiedler in der Uckermark«

Ausstellungseröffnung und Buchvorstellung
am 10. Oktober um 19.00 Uhr in Templin

Kulturland Brandenburg e. V.
Schlossstraße 12
14467 Potsdam

Florian Trott
Kommunikation | Marketing

T. (0331) 58 16 11
F. (0331) 58 16 16
M. 0163.550 37 20
presse@kulturland-brandenburg.de
www.kulturland-brandenburg.de

Potsdam, 07.10.2008

Am Freitag, den 10. Oktober, wird um 19.00 Uhr im Multikulturellen Centrum Templin die Fotoausstellung „Die Zugezogenen. Neusiedler in der Uckermark“ eröffnet. Das Projekt ist ein Beitrag zum Themenjahr „Provinz und Metropole | Metropole und Provinz“ von Kulturland Brandenburg.

Die Gegensätze zwischen Berlin und der Uckermark sind erheblich. Auf der einen Seite ist die größte Stadt Deutschlands, auf der anderen ein Landkreis mit einer durchschnittlichen Bevölkerungszahl von unter 60 Einwohnern pro Quadratkilometer. Die wirtschaftliche Entwicklung der vergangenen Jahre hat viele Bewohner gezwungen, die Uckermark zu verlassen, um in anderen Regionen ein Auskommen zu suchen.

Umgekehrt übt die Region auf Kreative und Akademiker aus Berlin und anderen Großstädten einen großen Reiz aus. Sie werden nicht nur von der schönen Landschaft angezogen. In aufgegebenen Häusern und Landstrichen sehen sie Frei-Räume, die es zu erobern gilt. Einer von ihnen ist der Fotograf Roland Köhler, der seit einigen Jahren in der Uckermark heimisch geworden ist. Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, Gleichgesinnte in der Region zu porträtieren und hat damit ein wichtiges Zeitdokument geschaffen, das nun in Templin der Öffentlichkeit präsentiert wird.

„Im Fokus seiner Porträts stehen (...) allein die Menschen. Vor allem die ‚Zugezogenen‘. Also jene Träumer und Aussteiger, Entdecker und ‚Raumpioniere‘, die – meist aus der Hektik der Großstadt kommend – in der Uckermark einen neuen Anfang suchen. Glücksritter der Moderne. Im besten Sinne und mit bester Absicht. Aber auch mit wechselhaftem Glück“, schreibt die Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur, Prof. Johanna Wanka, im Vorwort des Begleitbandes zur Ausstellung.

Die Schau „Die Zugezogenen. Neusiedler in der Uckermark“ ist vom 11. Oktober bis 17. November im Multikulturellen Centrum Templin, Prenzlauer Allee 6, 17268 Templin, zu sehen und donnerstags bis montags zwischen 14.00 und 20.00 Uhr geöffnet. Der gleichnamige Fotoband (ISBN 978-3-940101-42-6) ist zum Preis von 18,- Euro im Buchhandel erhältlich oder kann direkt im Multikulturellen Centrum Templin erworben werden.

Weitere Informationen erteilt das Multikulturelle Centrum Templin, Tel. (03987) 531 30, e-mail templin@multikulturelleszentrum.de, www.multikulturelleszentrum.de

Informationen zum Themenjahr von Kulturland Brandenburg unter www.kulturland-brandenburg.de

Kulturland Brandenburg 2008 wird gefördert durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur sowie das Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung des Landes Brandenburg.

Mit freundlicher Unterstützung der brandenburgischen Sparkassen gemeinsam mit der Ostdeutschen Sparkassenstiftung im Land Brandenburg.